

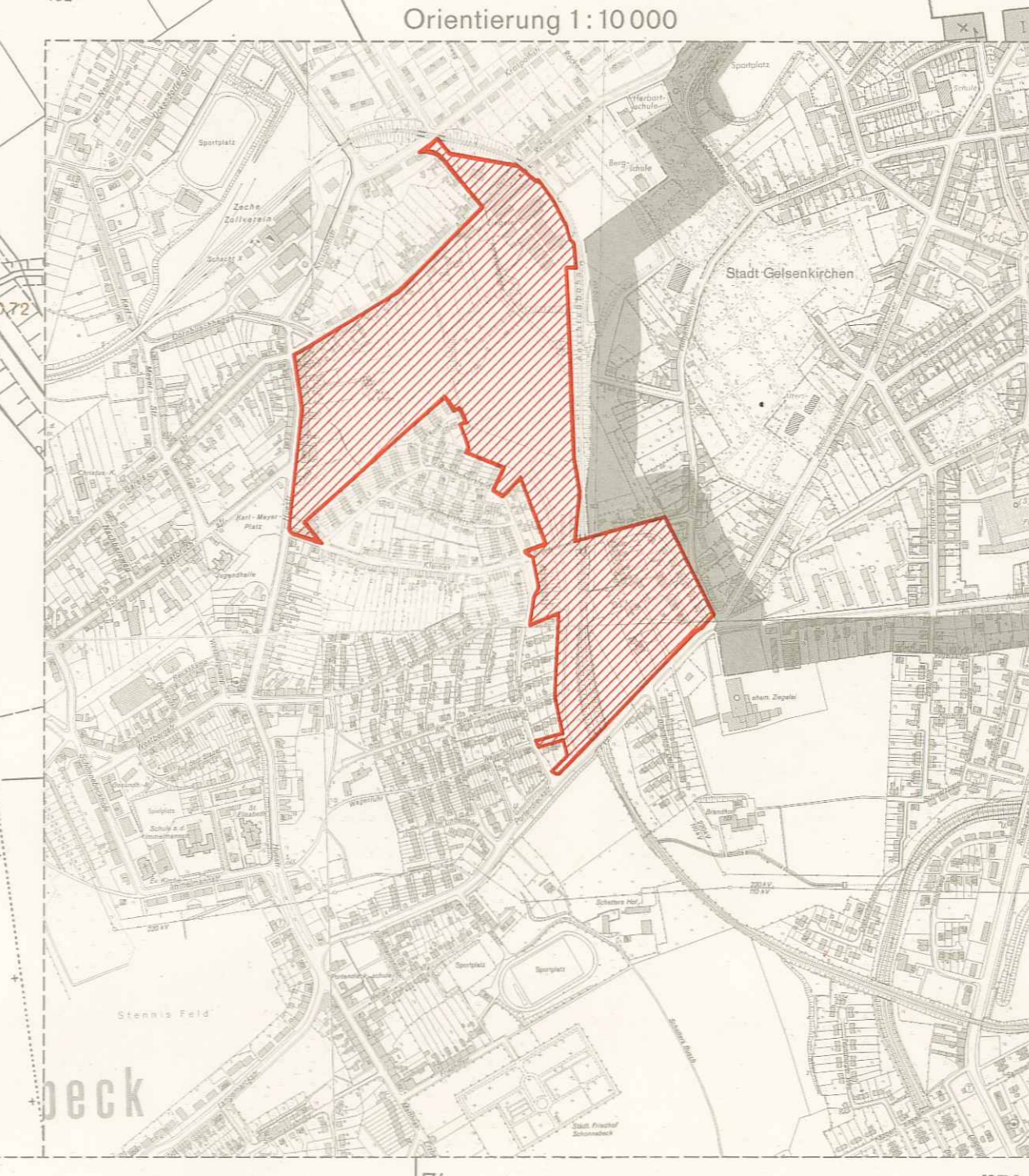
Aufgaben durch Bebauungsplan Nr. 10/85
 Rechtsverbindlich am 18.02.2011
 Essen, den 18.02.2011
 Der Oberbürgermeister
 [Signature]



Bebauungsplan 11/85
 Portendieckstr./Bonifaciusstr.

Gemarkung Kray
 Flur 1

Orientierung 1:10 000



- Textliche Festsetzungen**
- Gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 2 BauNVO in Verbindung mit § 4 Abs. 3 Nr. 5 BauNVO ist in dem WA- Gebiet - Grundstück Auf der Reihe Haus Nr. 62 - eine Tankstelle allgemein zulässig.
 - Gemäß § 31 Abs. 1 BBauG sind bauliche Anlagen für eine Nutzung als Vereinshaus
 - innerhalb des an der Straße "Bonnekampöhe" für Dauerkleingärten sowie für Gärten für Hobbykientierhaltung festgesetzten Bereichs in I - geschossiger Bauweise und mit max. 60 qm Grundfläche
 - innerhalb des an der Straße "Garnbleiche" für Dauerkleingärten festgesetzten Bereiches in I - geschossiger Bauweise und mit max. 40 qm Grundfläche
 als Ausnahme zulässig. Die Entsorgung dieser Vereinshäuser hat gem. § 63 Landeswassergesetz (LWG) an das öffentliche Abwasseretz zu erfolgen.
 - In den "WA - Gebieten" entlang der Ostseite der Huestraße sowie in den "WR" - und "WA - Gebieten" entlang der Nordseite der Portendieckstraße sind an den der Straße zugewandten Gebäudefronten bei genehmigungs- und anzeige-pflichtigen Neu, Um- oder Erweiterungsbauten aufgrund der Immissionen aus Verkehrslärm gem. § 9 Abs. 1 Nr. 24 BBauG für Wohnungen und sonstige Aufenthaltsräume bauliche und sonstige Maßnahmen zur Lärminderung zu treffen. Die Pegelminderung muß an der Huestraße mindestens 30 dB(A) und an der Portendieckstraße mindestens 25 dB(A) betragen.

Anmerkung zur textlichen Festsetzung:
 Es sind z. B. Fenster ab Schallschutzklasse I nach VDI 2719 zu verwenden, sofern nicht durch Grundrissänderung und Fassaden-sowie Baukörpergestaltung die erforderliche Pegelminderung erreicht wird.

- Kennzeichnungen gem. § 9 Abs. 5 BBauG**
- Bei der Errichtung von Bauwerken im Bereich der Schutzstreifen der Hochspannungsleitungen sind die VDE-Bestimmungen einzuhalten.
 - Bei der Errichtung von Wohnungen auf den Grundstück entlang der Portendieckstr. u. der Huestr. sind bauliche Vorkehrungen zum Schutz gegen Verkehrslärm erforderlich.
 - Sämtliche Flächen im Verfahrensgebiet liegen im Einflußbereich des Untertagebaus. Vor Beginn der Planung baulicher Anlagen ist mit der Bergbau treibenden Gesellschaft Verbindung aufzunehmen.
- Hinweise**
- Für den Schutz des Baumbestandes im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes gilt die "Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Essen (Neufassung) vom 28. September 1982". (Amtsblatt der Stadt Essen Nr. 40 vom 1.10.1982)
 - Spielbereich "B" siehe RdErl. des Innenministers von NRW v. 31.07.1974 (MBl. NW. 1974 S. 1072) in der jetzt gültigen Fassung.
 - Im Bereich der mit [ZS] gekennzeichneten Stelle liegt eine ehemalige Anlage des baulichen Zivilschutzes deren Lage und Ausdehnung nur ungefähr bekannt ist.

PLANZEICHENERKLÄRUNG

Festsetzungen des Bebauungsplanes

| Art der baulichen Nutzung | Maß der baulichen Nutzung | Bauweise | Verkehrsflächen | Sonstige Festsetzungen | Belastungsflächen |
|---|---|--|---|---|--|
| Reine Wohngebiete Allgemeine Wohngebiete | WR WA Geschäftszahl (GFZ) z.B. 0,7 Grundflächenzahl (GRZ) z.B. 0,4 Zahl der Vollgeschosse | Offene Bauweise nur Einzelhäuser zulässig nur Hausgruppen zulässig | Öffentliche Straßenverkehrsflächen Ein- und Ausfahrt | Öffentliche Grünflächen Private Grünflächen Versorgungsf Flächen für den Gemeinbedarf | Leitungsrecht zugunsten der Stadt Essen Leitungsrecht zugunsten des RWE Fahrrecht zugunsten der Dauerkleingärten und der Gärten für Hobbykientierhaltung Leitungsrecht zugunsten der Ruhrkohle AG Gehrecht zugunsten der Allgemeinheit Leitungsrecht zugunsten der Stadtwerke Essen AG |
| Mischgebiete Kerngebiete | MI MK als Höchstgrenze z.B. III zwingend z.B. III | nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig | Straßenbegrenzungslinie | Flächen für die Landwirtschaft Flächen für die Forstwirtschaft | Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung z.B. von Baugebieten Weitere Abgrenzung bzw. Umgrenzung von Festsetzungen, z.B. Zahl der Vollgeschosse Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern Umgrenzung von Flächen für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern |
| Gewerbegebiete | GE | Geschlossene Bauweise | | | Grenze der Verbandsgrünfläche Nr. 20 Grenze des Landschaftsschutzgebietes |

Überbaubare Grundstücksflächen

| | |
|--|---|
| Baulinie | — |
| Baugrenze | — |
| Baugrenze zugleich Straßenbegrenzungslinie | — |

Sonstige Signaturen

| | |
|--|---|
| Leitungssache | — |
| Straßensache | — |
| Polygone | — |
| Messungslinie | — |
| Schnitverlauf, Numerierung und Stationierung der Sonderpläne | — |
| Ehem. Luftschutzzoll | — |
| Vorgeschlagene Abgrenzung z.B. Bebauung | — |

Stand der Planunterlagen:

| | |
|--------------------------------|---|
| Bestandsangaben vom April 1985 | — |
| Höhenangaben vom November 1983 | — |

Rechtsgrundlagen:

§§ 1, 2, 3, 4 ff des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Neufassung vom 18.06.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 948), in Verbindung mit den Vorschriften der Baugesetzgebung (BauNVO) in der Neufassung vom 18.06.1977 (BGBl. I S. 1763), Planzeichenverordnung vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 858), Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 24.11.1982 (GVV. Nr. 1982 S. 753), Landesbauordnung vom 28.6.1984 (GVV. Nr. 419).

Ordnungs-Nr.
10/85

Blatt
1

vom 16.07.1986

Stadtbezirk VI
Katernberg, Schonnebeck

Gemarkung Schonnebeck
Flur 21

Maßstab 1:1000

Blattschema:
 766 772
 765 771
 668 674

Für die städtebauliche Planung:
 Dezernat für Stadtplanung und Stadterneuerung
 [Signature]
 Beigeordneter

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster, die kartographische Darstellung sowie die geometrische Festlegung und Darstellung der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bezeugt.
 Essen, den 10. Juni 1985
 Der Oberstadtdirektor
 [Signature]
 Leiter des Vermessungs- und Katasteramtes

Dieser Planentwurf gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 14.06.1985, nach welchem der Plan als Satzung aufgestellt und zu diesem Zweck ausgeteilt werden soll.
 Essen, den 23.08.1985
 Der Oberstadtdirektor
 [Signature]
 Beigeordneter

Dieser Planentwurf und die Begründung haben gemäß § 2a Abs. 6 des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 22.07.1985 bis zum 22.08.1985 öffentlich ausgestellt.
 Essen, den 23.08.1985
 Der Oberstadtdirektor
 [Signature]
 Beigeordneter

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Stadt vom 05.03.1986, durch den der Plan - einschließlich der eingetragenen Änderungen - als Satzung beschlossen wurde.
 Essen, den 11.03.1986
 Der Oberbürgermeister
 [Signature]

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes § 2a Abs. 6 des Bundesbaugesetzes mit Verfügung vom 26.6.1986 genehmigt worden.
 Düsseldorf, den 26.6.1986
 Heidegel
 [Signature]
 techn. Angest.

Die Genehmigung des Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Begründung sind gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 25.07.1986 bekanntgemacht worden.
 Essen, den 25.07.1986
 Der Oberstadtdirektor
 [Signature]
 techn. Angest.

Der Bebauungsplan besteht aus 3 Blättern (siehe Blattschema), dem Text und 1 Blatt Sonderplänen. Die Zusammengehörigkeit ist auf den einzelnen Teilen beurkundet. Dem Bebauungsplan ist eine Begründung beigelegt.
 Essen, den 10. Juni 1985
 Der Oberstadtdirektor
 [Signature]
 Leiter des Vermessungs- und Katasteramtes



Aufgehoben durch Bebauungsplan Nr. 15108
 Rechtsverbindlich am 18.02.2011
 Essen, den 23.07.2011
 Der Oberbürgermeister



PLANZEICHENERKLÄRUNG

Festsetzungen des Bebauungsplanes

| | | | |
|--|---|---|---|
| Art der baulichen Nutzung § 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG, §§ 1 bis 11 BauNVO | Maß der baulichen Nutzung § 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG, §§ 16 bis 21 BauNVO | Bauweise § 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG, § 22 BauNVO | Verkehrsflächen § 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG |
| Reine Wohngebiete WR | Geschoßflächenzahl (GFZ) z. B. 0,7 | Offene Bauweise | Öffentliche Straßenverkehrsflächen |
| Allgemeine Wohngebiete WA | Grundflächenzahl (GRZ) z. B. 0,4 | nur Einzelhäuser zulässig nur Hausgruppen zulässig | Ein- und Ausfahrt |
| Mischgebiete MI | Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze z. B. III | nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig | Straßenbegrenzungslinie |
| Kerngebiete MK | zwingend z. B. III | Geschlossene Bauweise | |
| Gewerbegebiete GE | | Überbaubare Grundstücksflächen § 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG, § 23 BauNVO | |
| | | Baulinie | |
| | | Baugrenze | |
| | | Baugrenze zugleich Straßenbegrenzungslinie | |

| | |
|--|--|
| Sonstige Festsetzungen § 9 Abs. 1, 2, 3 u. 7 BBauG | Belastungsflächen § 9 Abs. 1 Nr. 21 BBauG |
| Öffentliche Grünflächen | Leitungsrecht zugunsten der Stadt Essen |
| Private Grünflächen | Leitungsrecht zugunsten des RWE |
| Versorgungsflächen | Fahrrecht zugunsten der Dauerkleingärten und der Gärten für Hobbykleintierhaltung |
| Flächen für den Gemeinbedarf | Leitungsrecht zugunsten der Ruhrkohle AG |
| | Gerecht zugunsten der Allgemeinheit |
| | Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern |
| | Leitungsrecht zugunsten der Stadtwerke Essen AG |
| | Umgrenzung von Flächen für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern |
| | Bäume anpflanzen |
| | Flächen für die Landwirtschaft |
| | Flächen für die Forstwirtschaft |

| | |
|---|--|
| Kennzeichnungen, nachrichtliche Übernahmen, Kennlichmachungen § 9 Abs. 5 u. 6 BBauG | Sonstige Signaturen |
| Flächen für Bahnanlagen | Leitungsachse |
| | Straßenachse |
| | Polygonseite |
| | Messungslinie |
| | Schnittverlauf, Numerierung und Stationierung der Sonderpläne |
| | Ehem. Luftschutzstollen |
| | Vorgeschlagene Abgrenzung z. B. Bebauung |
| Grenze der Verbandsgrünfläche Nr. 20 | |
| Grenze des Landschafts- schutzgebietes | |

Dieses Blatt ist Bestandteil des Bebauungsplanes Nr. 10/85. Der Vermerk über sämtliche Bestandteile des Bebauungsplanes, die Angaben zur Planung und die Aufstellungsvermerke befinden sich auf Blatt 1.

Essen, den 10. Juni 1985
 Der Oberstadtdirektor
 Leiter des Vermessungs- und Katasteramtes

Gebiet zur Vlg. vom 2.6.1986
 12.03 (E. 7703)

Der Regierungspräsident
 Düsseldorf

Rechtsgrundlagen:
 § 51, 2, 2a, ff. des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Neufassung vom 18.07.76 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8.7.1979 (BGBl. I S. 948), in Verbindung mit den Vorschriften der Bauzonenverordnung (BAUVZO) in der Neufassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763), Planzonenverordnung vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 833), Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 24.11.1982 (GV.NV.1982 S. 759), Landesbaudordnung vom 28.8.1984 (GV.NV.S.419).

stadt essen

Bebauungsplan

Auf der Reihe/Portendieckstraße

vom 16.07.1986

Ordnungs-Nr. **10/85**

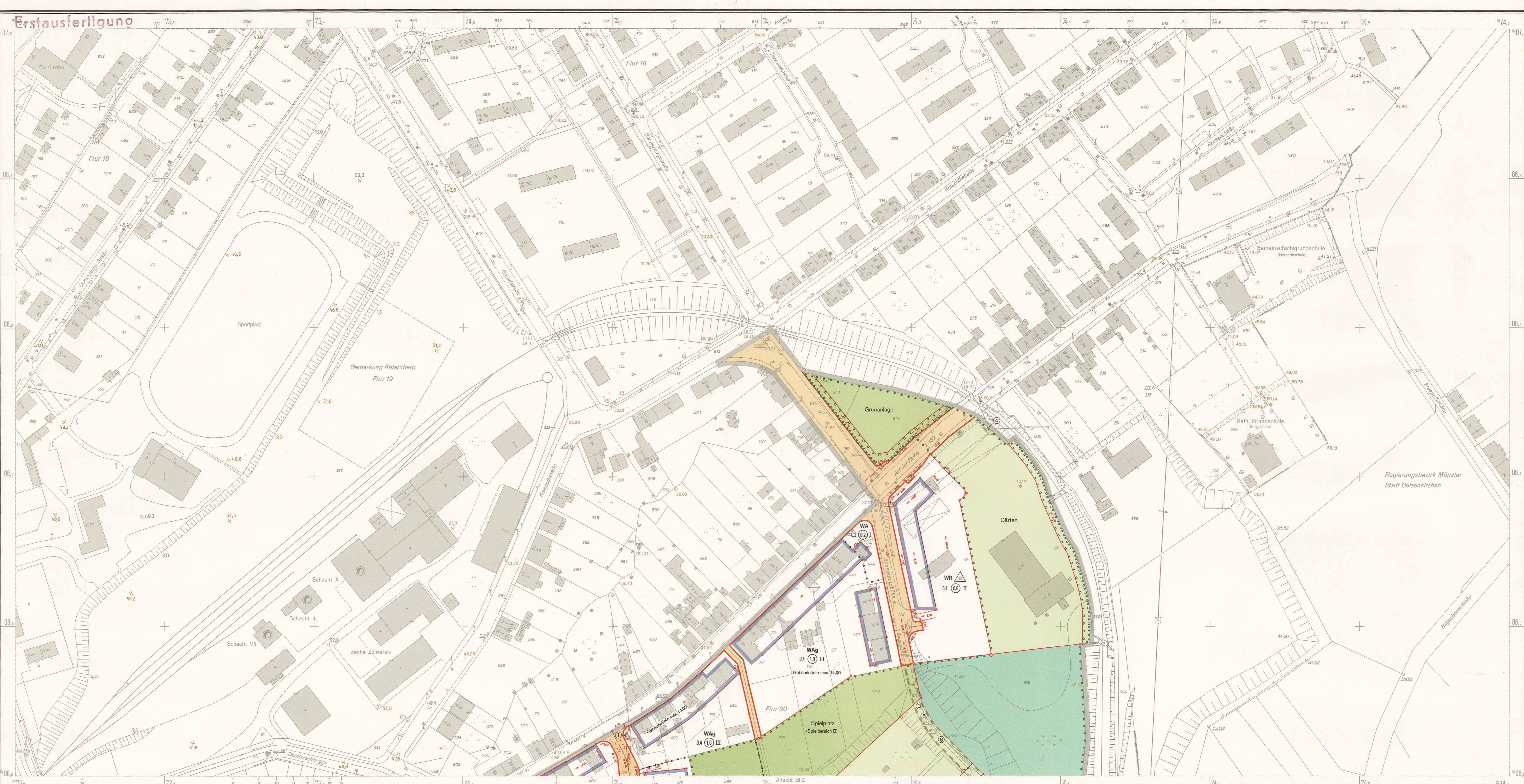
Blatt **2**

Stadtbzirk VI
 Stadtteil Katernberg, Schonnebeck
 Gemarkung Katernberg, Schonnebeck
 Flur 19, 20, 21
 Maßstab 1:100

Blattschema

| | |
|-----|-----|
| 766 | 772 |
| 765 | 771 |
| 668 | 674 |

Druck: Kartendruckerei des Vermessungs- und Katasteramtes



PLANZEICHENERKLÄRUNG

Festsetzungen des Bebauungsplanes

| | | | |
|--|----|---|----------------------------|
| Art der baulichen Nutzung § 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG, §§ 1 bis 11 BauNVO | | Maß der baulichen Nutzung § 9 Abs. 1 Nr. 1 BBauG, §§ 16 bis 21 BauNVO | |
| Reine Wohngebiete | WR | Geschoßflächenzahl (GFZ) | z. B. 0,7 |
| Allgemeine Wohngebiete | WA | Grundflächenzahl (GRZ) | z. B. 0,4 |
| Mischgebiete | MI | Zahl der Vollgeschosse | als Höchstgrenze z. B. III |
| Kerngebiete | MK | | zwingend z. B. III |
| Gewerbegebiete | GE | | |

| | | | |
|--|---|---|---|
| Bauweise § 9 Abs. 1 Nr. 2 BBauG, § 22 BauNVO | | Verkehrsflächen § 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG | |
| Offene Bauweise | o | Öffentliche Straßenverkehrsflächen | — |
| nur Einzelhäuser zulässig | o | Ein- und Ausfahrt | ± |
| nur Hausgruppen zulässig | o | Straßenbegrenzungslinie | — |
| nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig | o | | |
| Geschlossene Bauweise | g | | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Sonstige Festsetzungen § 9 Abs. 1, 2, 3, 4 u. 7 BBauG | | Belastungsflächen § 9 Abs. 1 Nr. 21 BBauG | |
| Öffentliche Grünflächen | — | Leitungsrecht zugunsten der Stadt Essen | ① |
| Private Grünflächen | — | Leitungsrecht zugunsten des RWE | ② |
| Versorgungsflächen | — | Fahrrecht zugunsten der Dauerkleingärten und der Gärten für Hobbykleintierhaltung | ③ |
| Flächen für den Gemeinbedarf | — | Leitungsrecht zugunsten der Ruhrkohle AG | ④ |
| | | Gerecht zugunsten der Allgemeinheit | ⑤ |
| | | Leitungsrecht zugunsten der Stadtwerke Essen AG | ⑥ |

| | | | |
|--|---|---------------------------------------|---|
| Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes | | Flächen für die Landwirtschaft | |
| Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung z. B. von Baugebieten | — | Flächen für die Landwirtschaft | — |
| Weitere Abgrenzung bzw. Umgrenzung von Festsetzungen, z. B. Zahl der Vollgeschosse | — | Flächen für die Forstwirtschaft | — |
| Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Strüchern | — | | |
| Umgrenzung von Flächen für die Erhaltung von Bäumen und Strüchern | — | | |
| Bäume anpflanzen | — | | |

| | |
|---|-------|
| Kennzeichnungen, nachrichtliche Übernahmen, Kennlichmachungen § 9 Abs. 5 u. 6 BBauG | |
| Flächen für Bahnanlagen | ① |
| Grenze der Verbandsgrünfläche Nr. 20 | ••••• |
| Grenze des Landschaftsschutzgebietes | ••••• |

| | |
|---|---|
| Sonstige Signaturen | |
| Leitungssache | — |
| Straßenachse | — |
| Polygonseite | — |
| Messungslinie | — |
| Schnittverlauf, Numerierung und Stationierung der Sonderpläne | — |
| Ehem. Luftschutzstollen | — |
| Vorgeschlagene Abgrenzung z. B. Bebauung | — |

Dieses Blatt ist Bestandteil des Bebauungsplanes Nr. 10/85. Der Vermerk über sämtliche Bestandteile des Bebauungsplanes, die Angaben zu den Planunterlagen und die Aufstellungswerke befinden sich auf Blatt 1.

Essen, den 10. Juni 1985

Der Oberbürgermeister
Leiter des Vermessungs- und Katasteramtes

Der Regierungspräsident
Düsseldorf

Rechtsgrundlagen:
§ 9 Abs. 1 Nr. 1 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung vom 18.3.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8.7.1979 (BGBl. I S. 948), in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung (BaunVO) in der Fassung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763), Planzeichenerklärung vom 30.7.1981 (BGBl. I S. 833), Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 24.11.1982 (GVV BBauG S. 759), Landesbaunutzungsverordnung vom 26.6.1984 (GV.Nr. S. 419).

stadt essen

Bebauungsplan

Auf der Reihe/Portendieckstraße

vom 16.07.1986

Ordnungs-Nr. **10/85**

Blatt **3**

Stadtbezirk VI
Stadtteil Katernberg, Schonnebeck
Gemarkung Katernberg
Flur 19,20
Maßstab 1:1000

Blattschema

| | |
|-----|-----|
| 766 | 772 |
| 765 | 771 |
| 668 | 674 |
| | 1 |